

K1-409

Kapitel

Antrag an die außerordentliche Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Mai 2018 in Hirschaid

Initiator*innen: KV München (dort beschlossen am: 14.04.2018)

Titel: K1-409: Bayerns Lebensgrundlagen erhalten

Von Zeile 408 bis 410 einfügen:

Fahrräder und Pedelecs sowie bequeme, einfache Leihsysteme für gelegentlich benötigte Fahrzeuge. In Großstädten müssen wir den Straßenraum von Grund auf neu verteilen und dem ÖPNV, sowie dem Rad- und Fußverkehr oberste Priorität einräumen. Das entlastet Verkehrswege und Parkplätze und hilft, den drohenden Verkehrskollaps zu vermeiden.

Begründung

Eine schnelle Verbesserung der Lebensqualität, der Luft und der Lärmbelästigung ergibt sich durch neue Konzepte für den öffentlichen Raum und Verkehrsflächen in dicht besiedelten Städten. Den Wegfall einzelner Parkplätze zu fordern und diese schnell mit Fahrradstellplätzen oder einem Baum zu belegen bringt bestenfalls sehr örtlich eine minimale Besserung. Dabei muss alles Hand in Hand gehen. Wer Menschen zu Rad und ÖPNV bewegen will, muss entsprechende Angebote machen. Dabei darauf zu warten, bis die Zahl der Autos von sich aus zurück geht, funktioniert nicht. In München zB nimmt die Quote Autos/EW ab, die absoluten Zahlen steigen jedoch weiter.